

Ufhuser Zeitung

3. März 2025

46 Jahrgang Nr. 463

02 / 2025

Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten

Seite 4

Biketreff Ufhusen

Seite 19

Turnshow Ufhusen

Seite 31

Linedance Frauen Ufhusen

Seite 37

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen/Kontakt: uz@ufhusen.ch / Tel. 079 324 63 97

Redaktionsteam: Luzia Bernet | Yasmine Johann | Esther Sigris

Abonnement: 35 Franken jährlich

Mutationen: uz.finanzen@ufhusen.ch / Tel. 041 921 04 33

IBAN: CH38 0900 0000 1541 7572 4

Postkonto: 15-417572-4 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

Nächste Ausgabe: 31. März 2025

Redaktionsschluss: 18. März 2025

Ausgabedaten Ufhuser Zeitung 2025		
	Ausgabedatum	Einsendeschluss
463	Montag, 31. März 2025	Dienstag, 18. März 2025
464	Donnerstag, 1. Mai 2025	Freitag, 18. April 2025
465	Montag, 2. Juni 2025	Sonntag, 18. Mai 2025
466	Dienstag, 1. Juli 2025	Mittwoch, 18. Juni 2025

Inserieren in der Ufhuser Zeitung		
	schwarz-weiss	farbig (zweitletzte Seite)
1 Seite (A5)	CHF 75.00	CHF 90.00
½ Seite	CHF 45.00	CHF 55.00
⅓ Seite	CHF 35.00	CHF 45.00
¼ Seite	CHF 30.00	CHF 40.00

Regelmässige Veranstaltungen	Frohes Alter
Jeden Donnerstag, 13.30 - 17.00 Uhr	Jassen
1. Dienstag im Monat	Wandern

Titelbild: OK der Turnshow "Grand Hotel zur scharfen Kurve"

Veranstaltungen

März			
Mo	3.	Dorffasnacht	OK Dorffasnacht
Mi	5.	Gottesdienst Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuzes	Pfarrei
Fr	7.	Weltgebetstag im Violino	Frauengemeinschaft / Pastoralraum
Fr	7.	Generalversammlung, 20.00 Uhr, Schützenhaus	Wehrverein
Mo	10.	Elektro-Übung	Feuerwehr ZUF
Di	11.	Eucharistiefeier mit anschl. Krankensalbung und Zvieri	Frauengemeinschaft / Pfarrei
Fr	14.	Monatsübung: Grundlagen Sanitätsdienst Teil 1	Samariter Ufhusen
Sa	15.	121. Generalversammlung	Musikgesellschaft
Sa	15.	28. Generalversammlung	Turnerinnen
Sa	15.	Eltern-Kind-Tag Erstkommunikanten	Kirchgemeinde / Pfarrei
Sa	15.	Rapport-Ausflug	Feuerwehr ZUF
Sa	15.	Solo- Duo- und Ensemblewettbewerb, Schötz	Musikschule / Musikgesellschaft
Mo	17.	Absturz-Sicherung	Feuerwehr ZUF
Di	18.	Maschinisten-Übung	Feuerwehr ZUF
Mi	19.	Kinonachmittag für Kinder	Frauengemeinschaft
Mi	19.	Jungschützen Theorie 1, 19.00 Uhr, Schützenhaus	Wehrverein
Do	20.	Schülerkonzert, Ettiswil	Musikschule
Sa	22.	Instrumentenparcours, Willisau	Musikschule
Sa	22.	Sing- und Tanzsamstag, Nottwil	Trachtengruppe
So	23.	Ökumenischer Suppentag	FG / Pfarrei / Ref. Kirche

Mo	24.	Letztes Heimspiel mit Apéro gegen Buochs	Volley Turnerinnen
Mo	24.	Spielen in der Schule Ufhusen	Musikgesellschaft
Di	25.	Atemschutz-Übung	Feuerwehr ZUF
Mi	26.	Schülerkonzert, Schötz	Musikschule
Do	27.	Schülerkonzert, Zell	Musikschule
Sa	29.	VEG-Feier für 1. - 3. Klasse	Pfarrei / FG
Sa/So	29./30.	LSEW	Musikgesellschaft
Mo	31.	Hauptprobe Turnshow	Turner / Turnerinnen

Liebi Ufhuserinne
Liebi Ufhuser



Der Winter ist bald wieder Geschichte und die Fasnacht ist in vollem Gange. Die Strassen und Hallen sind erfüllt von Farben, Musik und Fröhlichkeit. Wer diese Zeitung liest, befindet sich möglicherweise mitten im bunten Treiben in Luzern oder vielleicht sogar in der Fridli-Buecher-Halle an der Dorffasnacht. Die fünfte Jahreszeit ist ein Fest der Lebensfreude, bei dem Tradition, Kreativität und Gemeinschaft auf besondere Weise zusammenkommen.

Für die Fasnächtlerinnen und Fasnächtler ist diese Zeit mehr als nur eine Feier. Es ist eine Leidenschaft, die sich in den aufwendigen Kostümen, den liebevoll gestalteten Wagen und den mitreissen-

den Melodien der Guggenmusiken widerspiegelt. Die Hingabe, mit der die Teilnehmer ihre Mottos gestalten, begeistert nicht nur Zuschauer, sondern zieht auch die Aktiven selbst in den Bann dieser magischen Welt.

Als Fasnächtlerin geniesse ich diese fünfte Jahreszeit und erfreue mich immer wieder am Herzblut der Teilnehmer, welche mit Leib und Seele viel Zeit für ein Motto aufwenden. Ich bin begeistert von den mitreissenden Klängen und lasse mich gerne verzaubern, in eine Welt, welche bunt, herzlich, freudig und farbig ist ...

Vielleicht waren auch Sie an der Turnernight und haben diesen fasnächtlichen Abend genossen? Einmal mehr eine gelungene Veranstaltung, welche nicht nur die Ufhuserinnen und Ufhuser anlockte. An dieser Stelle ein herzliches *MERCI* an alle Turnerinnen und Turner für euren

grossartigen Einsatz und die Energie, die ihr in die Turnernight gesteckt habt!

Diese fünfte Jahreszeit ist eine Einladung, den Alltag hinter sich zu lassen und sich dem Zauber der Fasnacht hinzugeben. Sie sollte uns daran erinnern, wie wichtig es in der heutigen Welt ist:

Zäme z'lache, zäme z'tanze, zäme z'singe ond s'eifach guet ha metenand! So wünsche ich uns eine bunte Welt voller Freude, Herzlichkeit, Lebenslust und Musik.

Manuela Birrer-Marfurt

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Stalder Marco Benjamin und Karen Andrea mit Laura Sofia und Mya Elena, Kreuzmatte 18

Schwegler Louis und Neuenschwander Annina Katharina mit Schwegler Andrin, Feldmattstrasse 4

Geburt

Plüss Lev-Orell, Sohn des Plüss David und der Plüss Salome, geb. am 28.01.2025

Bauwesen

Baugesuch wurde eingereicht von:

Peter Konrad, Ersatz Luft-/ Wasserwärmepumpe, auf Gstk-Nr. 695, Kreuzrain 4

Baubewilligung konnte erteilt werden an:

Lustenberger Stephan, Photovoltaikanlage Südfassade Damhirschstall, auf Gstk-Nr. 399, Oberebnet 12.1

Abstimmungsergebnisse vom 9. Februar 2025

Stimmberechtigte Personen: 702

Eidgenössische Volksabstimmung

	JA Stimmen	NEIN-Stimmen
Umweltverantwortungsinitiative	28	291

Kantonale Volksabstimmung

	JA Stimmen	NEIN-Stimmen
Initiative «Ja zum Stimmrechtsalter 16!»	22	297

Lehrstart Sarina Graber

Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Lernende Sarina Graber vorstellen zu dürfen. Sarina ist 15 Jahre alt und stammt aus Willisau. Sie hat am 1. August 2024 bei der Gemeindeverwaltung Grossdietwil ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ begonnen. Im zweiten Semester, vom 1. Februar 2025 bis 31. Juli 2025 wird Sarina ihre Ausbildung in Ufhusen fortsetzen. Während dieser Zeit wird Sarina von Mittwoch bis Freitag in Ufhusen tätig sein.

Die Gemeinden Ufhusen und Grossdietwil haben einen Kleinverbund betreffend Lehrlingsausbildung abgeschlossen. Sarina Graber wird semesterweise zwischen den Verwaltungen Grossdietwil und Ufhusen wechseln um vielfältige Erfahrungen zu sammeln und ihre Kenntnisse in der öffentlichen Verwaltung zu vertiefen.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen Sarina ein spannen-

des und lehrreiches zweites Semester in Ufhusen. Wir freuen uns sehr, Sarina in unserem Team willkommen zu heissen und sind überzeugt, dass sie eine wertvolle Unterstützung sein wird.



Schulmobiliar

An der letzten Gemeindeversammlung wurde die Umsetzung der Schulraumplanung sowie die Anschaffung von neuem Schulmobiliar genehmigt. Daher möchten wir Sie darüber informieren, dass das derzeitige Schulmobiliar (siehe Fotos), welches ausgetauscht wird, kostenlos an die Einwohnerinnen und Einwohner von Ufhusen abgegeben wird.

Sollte Interesse bestehen, bitte melden Sie sich bei den **unten angegebenen**

Kontaktdaten um weitere Informationen zur Abholung und den verfügbaren Stücken zu erhalten.

Kontaktdaten:

Schulhauswart, Markus Schärli
Tel. 079 888 76 89

(Bilder des Schulmobiliar auf der nächsten Seite)

Weisser Schreibtisch



Stuhl 1



Stuhl 2



Brauner Schreibtisch



Lehrerpult



Kurzbesprechung für noch nicht angemeldete Stellensuchende: Info-Desk im BIZ Luzern

Jeden ersten Donnerstag im Monat werden am RAV-Info-Desk beim Beratungs- und Informationszentrum für Bildung und Beruf (BIZ) in Luzern kostenlose Kurzbesprechungen angeboten.

Termine des ersten Halbjahres 2025 (jeweils 15.00 – 17.00 Uhr):

- 6. März 2025
- 3. April 2025
- 1. Mai 2025
- 5. Juni 2025

Ihre Anliegen

- Sie sind noch nicht beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) gemeldet, aber überlegen sich diesen Schritt?
- Sie haben Ihre Stelle ohne Anschlusslösung gekündigt oder Ihnen ist gekündigt worden?
- Wie unterstützt Sie das RAV vor und während der Arbeitslosigkeit?
- Welche Unterstützungsangebote wie Deutschkurse oder Bewerbungskurse bieten die RAV an?
- Ihre Tochter oder Ihr Sohn hat die Lehre abgebrochen. Ist das RAV die richtige Anlaufstelle?

Das Angebot am RAV Info-Desk

- Der Info-Desk richtet sich an Stellensuchende, Arbeitslose, Personen in der Kündigungsfrist, Jugendliche nach der obligatorischen Schulzeit und junge Erwachsene.
- Sie erhalten Auskünfte rund um Fragen zur Stellenvermittlung und Arbeitslosigkeit.
- Die Gespräche finden in einer Beratungsnische im Informationszentrum des BIZ statt. Sie dauern etwa 15 Minuten und sind kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.was-luzern.ch/stellensuchende-und-arbeitslosigkeit#rav-info-desk-biz> oder direkt mit dem folgenden QR-Code:



Vorteile des Quickline-Glasfaserangebots

Das Projekt «Glasfaser für Alle Uffhusen» schreitet mit grossen Schritten dem Bauende entgegen. Der Innenhaus-Ausbau der letzten Liegenschaften steht in den nächsten Monaten an. Bei der Wahl von Internet- und Telefonieanbieter haben Sie als Nutzerinnen und Nutzer freie Wahl. Gerne nutzen wir jedoch die Gelegenheit, Ihnen einige Vorteile von unserem Kooperationspartner Quickline vorzustellen, die Sie als Kunde erwarten dürfen.

Regionaler Support – Wir sind für Sie da

Als lokaler Anbieter bieten wir Ihnen einen persönlichen Service, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Wir stellen sicher, dass es bei Ihnen funktioniert! Bei uns sprechen Sie nicht mit einer anonymen Hotline – wir sind vor Ort und kennen Ihre Anliegen.

Ansprechpersonen:

- Maico Schärli, GFA Uffhusen,
Tel. 079 627 12 00
- Stefan Kunz, GFA Luthern,
Tel. 079 626 13 75
- GFA
Tel. 041 978 80 20

Top-Qualität – und gute Preise Quickline wurde mehrfach prämiert

GFA braucht den Vergleich nicht zu scheuen. Das Preis-Leistungsverhältnis wird von keinem grossen Provider getoppt! So sparen Sie, ohne auf Qualität zu verzichten.

Keine Aufschalt- und Aktivierungs- gebühren

Bei uns gibt es keine versteckten Kosten. Lediglich bei der Aktivierung von Natel-Anschlüssen erheben wir eine einmalige Gebühr von Fr. 40.00. Für alle anderen Services übernehmen wir jegliche Aufschalt- und Aktivierungsgebühren.

Keine Installationsgebühren

Bei der Installation müssen Sie nicht mit zusätzlichen Kosten rechnen. Die Installationsgebühren sind alle im Preis der Glasfaser-Anschlussgebühr enthalten.

Interessante Geräte-Promotionen

Immer wieder bietet Quickline interessante Promotionen an – so können Sie beim Kauf von neuen Geräten oder Diensten sparen.

Ein Beitrag für die Gemeinde

Wenn Sie ein Angebot der Quickline beziehen, fliesst ein Teil der Abokosten zurück an die Gemeinde. So wird ein wertvoller Beitrag zur Erhaltung der Glasfaser-Netze geleistet, ohne dass Sie mehr bezahlen müssen. Das schont auch das Steuerbudget.

Ein Ansprechpartner für alles

Egal, welches Anliegen Sie haben – bei uns haben Sie einen festen Ansprechpartner aus der Region, der sich um alles kümmert. Keine Abteilungen, keine Warteschleifen, sondern alles aus einer Hand.

Unterstützung bei der Vertrags- kündigung

Der Umstieg auf Quickline war noch nie so einfach. Falls Sie zu Quickline wechseln, unterstützen wir Sie beim Wechsel und der Vertragskündigung.

Rechnung in Papierform

Sie erhalten Ihre Rechnungen noch in Papierform. Wir bieten Ihnen Flexibilität, in aller Ruhe zu zahlen und Ihre Angelegenheiten unkompliziert zu regeln.

Kontaktaufnahme

Bei uns steht die Kundenzufriedenheit an erster Stelle. Zögern Sie nicht, uns bei Fragen oder Anliegen zu kontaktieren. Tel. 041 978 80 20 oder info@glasfaser-fuer-alle.ch.

QUICKLINE

Zahlen und Statistiken der Gemeinde Ufhusen

0.1 Abstimmungen und Wahlen

Allgemeines Stimmregister	2024	2025
Stimmberechtigte per 1. Januar	702	693

Eidg. und Kant. Abstimmungen 2024	Datum	Beteiligung
	03.03.2024	59.00 %
	09.06.2024	49.21 %
2. Wahlgang Gemeinderatswahlen	09.06.2024	39.48 %
	22.09.2024	57.35 %
	24.11.2024	39.86 %

Gemeindeversammlung	Datum	Stimmbeteiligung
Rechnungsgemeinde	19.06.2024	12.81 %
Budgetgemeinde	03.12.2024	11.69 %

0.2 Einwohnerkontrolle

Einwohnerzahl	2023	2024
am 31. Dezember	939	920
zusätzliche Wochenaufenthalter	1	1

Wanderungsbewegung		
Zuzüge	50	41
Wegzüge	48	56
Todesfälle	4	8
Geburten	7	5

Zivilstand		
Ledig	420	407

Verheiratet	423	415
Verwitwet	47	46
Geschieden	49	52

Religion

Römisch-katholisch	525	509
Evangelisch-reformiert	202	201
Unbekannt	212	210

Altersstruktur

Bis 20 Jahre alt	22 %	21 %
21 bis 65 Jahre alt	62 %	62 %
Über 65 Jahre alt	16 %	17 %

Ausländer

	2023	2024
Anzahl Ausländer	76	70
Ausländeranteil	8.09 %	7.61 %
Einbürgerungen	0	0

0.3 Bauwesen

	2023	2024
Baueingaben	11	11
Ermittelte Baubewilligungen	10	11

0.4 Teilungsamt

Die Teilungsbehörde Ufhusen eröffnete im Berichtsjahr 8 ordentliche Nachlassfälle (2023; 4 Nachlassfälle).

0.5 Sozialwesen

Im Berichtsjahr bezogen 5 Personen (2023;10 Personen) wirtschaftliche Sozialhilfe.

«Ich betreue einen Menschen mit Demenz» Modul-Schulung für Angehörige



Zielgruppe:

Angehörige oder Bezugspersonen von Menschen mit Demenz, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen.

Module, Kursinhalte und Referent*innen:

1. Mittwoch, 30. April 2025:

Demenz: Definition, Krankheitsursachen, -bilder und -stadien, Diagnostik, Therapiemöglichkeiten, mit M. Sc. Moritz Bader, Neuropsychologe, Memory Clinic Zentralschweiz

2. Mittwoch, 14. Mai 2025:

Kommunikation, Umgang, Betreuung und Pflege im Alltag, mit Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern

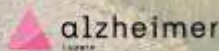
3. Mittwoch, 28. Mai 2025:

Rechtliche Aspekte und Finanzen inkl. Sozialversicherungen, Erwachsenenschutzrecht (Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Testament u.a.), mit Noëlle Burkard, Sozialarbeiterin B.Sc., Infostelle Demenz

4. Freitag, 13. Juni 2025:

Entlastungs-, Betreuungs- und Beratungsangebote im Kanton Luzern, Möglichkeiten für Selbsthilfe und Erfahrungsaustausch, Wohnformen, Heimeintritt, letzte Lebensphase, mit Edith Kaufmann Limacher

Weitere Angaben siehe Rückseite.



Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 66 • luzern@alz.ch • alz.ch/luz

«Für ein gelingendes Leben mit Demenz» Ressourcen erkennen und stärken

Kursdaten: vier Module, einzeln oder gesamthaft auswählbar [siehe Vorderseite]

Kurszeiten: jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr

Ort: Alterswohnheim Bodenmatt 7, 6162 Entlebuch

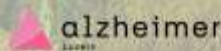
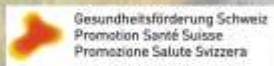
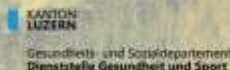
Kosten: kostenlos für die Teilnehmenden, dank den unten aufgeführten Unterstützern

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern, Telefon 079 650 39 74 oder E-Mail: edith.kaufmann@alz.ch

Anmeldung: bis 21. April 2025, unter Angabe der gewünschten Module

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:



Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 66 • luzern@alz.ch • alz.ch/luz



«Jetzt schaue ich mir das Video an»

Die Urnenabstimmung über die Deponie Engelprächtigen AG findet am 18. Mai 2025 statt. Wer sich schon heute über das Projekt, die Ziele und die Etappen kurz und bündig informieren will, erhält alle Antworten in einem attraktiven Video auf der Website von www.engelpraechtigen.ch

Das Erklärvideo verliert sich nicht in der Theorie, sondern geht vom Alltag aus. So lautet der erste Satz: «Ein Haus, ein Stall, ein Schulhaus. Wo gebaut wird, entsteht trotz aller Bemühungen um Recycling Aushub- und Abbruchmaterial.» Wohin damit? Statt mit langen Transportwegen die Umwelt zu belasten, ist die Deponierung in der eigenen Region sinnvoll. Das entspricht auch der Deponieplanung des Kantons Luzern.

Nur die saubersten Materialklassen

Das Video umfasst auch eine Prise Geschichte. Dort, im Gebiet Engelprächtigen, wo während Jahrzehnten Schieferkohle und Braunkohle gefördert wurde, soll das heutige Deponiematerial abgelagert und damit der frühere Zustand der Landschaft wieder hergestellt werden. Im Video werden transparent die verschiedenen Materialtypen erklärt. Daraus geht hervor, dass nur Material der Deponieklassen A und B – das sind die saubersten – in Ufhusen abgelagert werden sollen.

Gut für Bauern und Umwelt

Das Video überrascht mit interessanten Zahlen und Fakten. So wird es auf Engelprächtigen nie eine Grossbaustelle geben, sondern während 24 Jahren wird Etappe um Etappe bearbeitet. Dadurch ergeben sich pro Tag nur gerade 19 Lastwagenfahrten, was 0,6 Prozent des Verkehrsaufkommens entspricht.

Die Deponie Engelprächtigen ist gemäss den Erläuterungen im Video ein Mehrwert für die Landwirtschaft und die Natur. Die dringend benötigte Fruchtfolgefläche kann auf dem Gelände um 18 Prozent erhöht werden. Mit verschiedenen Massnahmen wie Bachfreilegungen, Hecken und Baumalleen wird die Biodiversität auf Ufhuser Boden stark verbessert.

Schliesslich wird aufgezeigt, dass die Gemeinde vor allem dank der Abgaben und dem Sitz der Engelprächtigen AG in Ufhusen in den nächsten Jahren 6,6 Millionen Franken einnehmen wird.

Video und weitere Infos auf www.engelpraechtigen.ch, inklusive den Antworten auf die 15 wichtigsten Fragen zum Nachlesen.



Wechsel in der Schulleitung Ufhusen

Im Frühjahr 2024 hat Claudia Spescha bekannt gegeben, dass er sich entschieden hat, sein Pensum an der Schule Ufhusen zu reduzieren und spätestens auf Ende Schuljahr 2024/2025 als Schulleiter zurücktreten wird.

Wir freuen uns, dass die Bildungskommission Ufhusen das Bewerbungsverfahren erfolgreich abgeschlossen hat und eine Nachfolgelösung gefunden werden konnte:

Bereits **per 1. Februar 2025 wird Patrik Krasnic** an der Schule Ufhusen als Schulleiter starten. Patrik war bisher als Klassenlehrperson an der Schule Schötz tätig und absolviert zurzeit die Zusatzausbildung "DAS Schulleiter" an der Pädagogischen Hochschule Luzern.

In seiner Aufgabe als Schulleiter wird er von **Iris Schärli**, Schulsekretariat unterstützt. Iris hat im August 2024 die neu geschaffene Stelle im Schulsekretariat angetreten und wir freuen uns, dass Iris weiterhin an unserer Schule tätig ist.



Claudio Spescha wird nach erfolgter Übergabe, die Schule Ufhusen per Ende Februar 2025 verlassen. Dank seiner Flexibilität und Unterstützungsbereitschaft sind wir überzeugt, dass die Führung der Schule nachhaltig und in bestmöglicher Qualität übergeben werden kann. Wir danken Claudio an dieser Stelle herzlich für sein Engagement und seine wertvolle Arbeit in den vergangenen Jahren.

Bildungskommission Ufhusen
Martina Gerber
Präsidentin



Mit gutem
Gefühl bauen
und leben.

dubachholzbau.ch

DUBACH
HOLZBAU AG



Einladung



ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG DIGITAL AUFWACHSEN IM VORSCHULALTER

für Eltern, Grosseltern, Fachpersonen der frühen
Kindheit und spontane BesucherInnen

Am Dienstag, 25. März 2025 um 19.00 Uhr

Im Singsaal der Friedlibucherhalle
6153 Ufhusen

Herzlich laden ein:

AKZENT in Zusammenarbeit mit der Spielgruppe/
Kindergarten Ufhusen



Anmeldung bis am 16. März 2025 bei
Romana Røthlisberger: spielgruppe@ufhusen.ch
oder Stefanie Räss: stefanieraess@gmx.ch



Der Informationsabend ist kostenlos.
Gerne organisieren wir auch einen Dolmetscher.

Musikschule Region Willisau

Eltern-Kind-Singen > Schon angemeldet?

Am 27. März startet unser nächster Kurs im Eltern-Kind-Singen. Gerne dürfen Sie im Vorfeld am 20. März eine Schnupperstunde besuchen. Alle Details zum Eltern-Kind-Singen finden Sie in der Ausschreibung auf unserer Webseite.

Versand Schulprogramm 2025/2026

Vor den Fasnachtsferien haben sich fast 2'000 Couverts auf den Weg gemacht. Alle Musikschüler:innen sowie Familien mit Kindern im Kindergarten, der 1. und der 2. Klasse haben von der Musikschule Post erhalten. Mit unserem Schulprogramm möchten wir «gluschtig» machen auf die Welt der Musik und freuen uns, wenn wir im Schuljahr 2025/2026 viele «alte» und neue Musizierende an der Musikschule Region Willisau begrüssen dürfen!



Anmeldeschluss für das neue Schuljahr ist der 25. April 2025.

Sie haben kein Schulprogramm erhalten? Oder Sie haben eine Frage zu unserem Angebot?

Werfen Sie einen Blick auf unsere Website oder melden Sie sich auf dem Büro der Musikschule. Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Musikschule Region Willisau
Hauptgasse 13, 6130 Willisau
Telefon: 041 970 46 10
www.musikschuleregionwillisau.ch

Büro Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

08.30 bis 11.30 Uhr

E-Mail: info@msrwillisau.ch

Instrumentenparcours

Am Instrumentenparcours können Sie die grosse Vielfalt der Instrumente unserer Musikschule entdecken und ausprobieren. Die Musiklehrpersonen stehen Ihnen vor Ort beratend zur Seite und helfen Ihrem Kind und auch Ihnen, Ihr Wunschinstrument zu finden.

Samstag, 22. März 2025

09.00 bis 11.30 Uhr

Kantonsschule Willisau

Ausprobieren und Entdecken der Instrumente in den Räumlichkeiten der Kantonsschule und den Klängen der Blasmusikvereine lauschen.

Mittwoch, 2. April 2025

18.00 bis 20.00 Uhr

Primarschulhaus Zell

18.15 Uhr Vorstellung Chöre

18.45 Uhr Vorstellung Musik-Kids

19.15 Uhr Vorstellung Rhythmus-Kids

Instrumente kennenlernen, bei den Klang-Kids selbstgebastelte Instrumente ausprobieren und den Klängen der Blasmusikvereine lauschen.



Samstag, 5. April 2025

09.00 bis 11.30 Uhr

Schulanlage Egolzwil

09.15 Uhr Vorstellung Chöre

10.15 Uhr Vorstellung Musik-Kids

10.45 Uhr Vorstellung Rhythmus-Kids

Instrumente kennenlernen, bei den Klang-Kids selbstgebastelte Instrumente ausprobieren und den Klängen der Blasmusikvereine lauschen.

15. Solo-, Duo- und Ensemblewettbewerb

Samstag, 15. März 2025 auf der Schulanlage Schötz

Von den Anfängern im 1. und 2. Spieljahr bis zu den fortgeschrittenen U20 Musikschüler:innen, von Duo über Ensembles bis zur Band. Ein vielfältiges Programm wartet auf die Besuchenden des 15. Solo-, Duo- und Ensemblewett-



bewerbs. Über den ganzen Tag verteilt präsentieren die Musikschüler:innen ihre einstudierten Stücke einer Fachjury und dem Konzertpublikum.

Unterstützen sie die Teilnehmenden mit ihrem Besuch und lassen Sie sich von dem Können der Musikant:innen überraschen. Das Programm mit allen Details zum Wettbewerb ist eine Woche vor dem Anlass auf der Website aufgeschaltet.



Dorfladen Ufhusen

Tel. 041 988 20 22

Hofstatt 041 978 11 24



Jetzt wieder aktuell

**Berliner Schenkeli
Zigerkrapfen**

Infos CHRÜZSCHÜR

Anpassung Öffnungszeiten / Essen Takeaway / Vermietung

Anpassung Öffnungszeiten

Aufgrund der bescheidenen Nachfrage am Vorabend haben wir entschieden, die CHRÜZSCHÜR ab Montag, 3. März 2025 neu wie folgt zu öffnen:

Montag bis Donnerstag 19:00 Uhr bis 00:00 Uhr (bisher ab 17:00 Uhr)
Freitag 17:00 Uhr bis 00:00 Uhr (unverändert)

Über spezielle Öffnungszeiten oder Events informieren wir wie gehabt via www.chrüzschür.ch, Social-Media oder Whatsapp-Gruppe.

Essen Takeaway

Ab sofort kann ein ausgewähltes Essensangebot der CHRÜZSCHÜR nach Vorbestellung zum Mitnehmen abgeholt werden. Bestellungen nimmt Gianna **telefonisch** unter 079 894 14 91 entgegen. Bestellungen sollen mindestens 15 Minuten vorher getätigt werden.

Take Away CHRÜZSCHÜR:

Frühlingsrollen (Vegan), 4 Stück	8.50
Schnitzelbrot (Poulet*)	8.50
Schenkel-Knusperli, 6 Stück, (Poulet*)	12.00
«Buure-Pizza» (Speck*, Zwiebeln, Pilze)	15.00
Pizza Prosciutto (Schinken*)	15.00
Pizza Margherita	13.00

Fleischherkunft: *Schweiz

Unsere Preise verstehen sich alle in CHF (von der Mwst. befreit)

CHRÜZSCHÜR mieten

Unsere Lokalität eignet sich ideal für Geburtstagsfeiern, Klassentreffen, Firmenanlässe, ...

Sind sie auf der Suche nach einer geeigneten Lokalität für maximal 45 Personen? Dann melden sie sich per E-Mail bei restaurant@chruezschuer.ch oder telefonisch bei Waldemar Bernet (079 343 48 24).

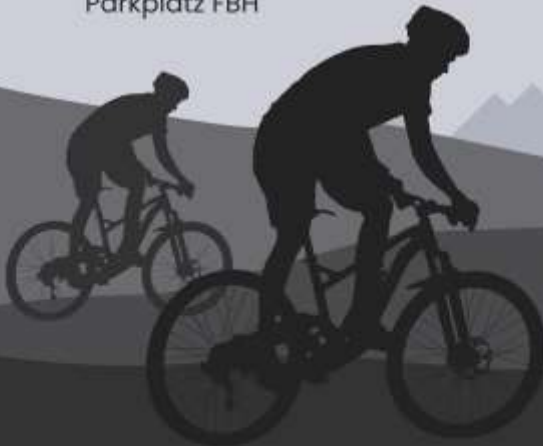
Bei Fragen oder Anregungen stehen Gianna oder die Mitglieder der Genossenschaft gerne zur Verfügung.

Beste Grüsse und bis bald im Treffpunkt von Ufhusen.
Genossenschaft CHRÜZSCHÜR

BIKETREFF UFHUSEN

metcho ond probiere!

- ✔ Start: 31. März 2025
- ✔ Gruppe Bio-Bike
- ✔ jeweils Montags
- ✔ Gruppe E-Bike
- ✔ Treffpunkt: 18.30 Uhr
Parkplatz FBH
- ✔ Infos per WhatsApp



Kontakt: Bruno Filliger – 077 421 34 50
Otmarr Hegg – 079 335 86 48

Gesucht: E-Bike Tourguide

Versicherung ist Sache der Teilnehmer

WhatsApp
Bio-Bike



WhatsApp
E-Bike



Gelungener Neujahrs-*Apéro* zum 120-Jahr-Jubiläum des GewerbeHinterland

Mit einem stimmungsvollen Neujahrs-*Apéro* startete das GewerbeHinterland in das Geschäftsjahr 2025 und feierte gleichzeitig sein 120-jähriges Bestehen. Gastgeber des besonderen Anlasses war die schaerholzbau ag im «Bau 4» in Altbüron – ein Ort, der längst bekannt ist für künstlerische und musikalische Veranstaltungen, insbesondere für Jazz-abende.

Rund 70 Gewerbetreibende aus der Region folgten der Einladung und genossen einen geselligen Abend in einer angenehmen, unkomplizierten Atmosphäre. Präsident André Müller richtete in einer kurzen Ansprache Worte des Dankes und der Zuversicht an die Teilnehmenden. Dabei betonte er die Bedeutung des regionalen Zusammenhalts und gab einen Ausblick auf das bevorstehende Jahr: „2025 wird voller spannender Aktivitäten sein, mit der Gewerbeausstellung GAZ25.ch unter dem Motto ‘alles was bruchsch’ als absolutes Highlight.“



Führung durch die Produktionshallen der schaerholzbau ag



Lockeres Anstossen im Bau4 in Altbüron

Die Gastgeber Lukas und Michael Schär, bereits in der 5. Generation der traditionsreichen Holzbau-Familie, begeisterten mit ihrer herzlichen Gastfreundschaft. Sie luden die Gäste zu einer Führung durch ihren innovativen Betrieb ein und präsentierten eindrucksvoll, wie Tradition und moderne Technologien miteinander verbunden werden können.

Der Anlass bot nicht nur Gelegenheit zum Netzwerken, sondern war auch ein inspirierender Start ins neue Jahr. Die gelungene Mischung aus Tradition, Innovation und regionalem Zusammenhalt liess die Teilnehmer optimistisch in die Zukunft blicken.

Bericht: Martina Bösiger

Bilder: Atelier Mirza – Lionel Strahm

ZLB 2025 – Berufsorientierung hautnah erlebt!

Zwei intensive Stunden voller Entdeckungen, Gespräche und Praxis: Die Schülerinnen und Schüler der Schulen Zell und Luthern haben sich an der ZLB 2025 über die vielen Berufsmöglichkeiten im Luzerner Hinterland informiert. Und nicht nur das – es wurde auch gehämmert, geschraubt, ausprobiert und gestaunt!

An über 45 Ständen gaben Lernende aus erster Hand Einblick in ihre Berufe – ehrlich, direkt und auf Augenhöhe. Sie erzählten, was ihnen an ihrem Beruf besonders gefällt und warum sie sich für ihre Ausbildung entschieden haben. Näher dran geht nicht!

Auch Eltern und Lehrpersonen nutzten die Gelegenheit, sich ein Bild zu machen und zu sehen, wie diese wertvolle Plattform im Herbst 2026 wieder zum Einsatz



kommen kann. Denn eines ist sicher: Wir kommen wieder!

Aber zuerst geht's weiter mit der Berufsschau auf der Gewerbeausstellung GAZ25.ch im September. Hier öffnen wir am Freitag vor der offiziellen Ausstellung ein exklusives Zeitfenster für Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern. Sie haben die einmalige Chance, die Ausstellung gezielt für die Berufsorientierung zu nutzen und direkt mit den Ausstellern ins Gespräch zu kommen.

Stay tuned – wir sind dran!

Bericht / Bilder: Stefan Keller



Viel Spass beim Ausmalen!



Gartenarbeit im März: Alles auf einen Blick!

Im März wird es offiziell: Der Frühling hat begonnen und auch der Garten erwacht langsam aus seinem Winterschlaf. Das bedeutet aber nicht nur, dass wir uns über zahlreiche Frühlingsblüher freuen können, sondern auch, dass der Garten nun sorgfältig für das kommende Gartenjahr vorbereitet werden muss.

Der Gemüsegarten im März

Während des Winters ist das Gemüsebeet oft nur spärlich bewachsen – dies ändert sich im März schlagartig: Zahlreiche Gemüsesorten stehen nun in den Startlöchern und warten sehnsüchtig darauf, ausgesät oder gepflanzt zu werden. Welche Arbeiten im Gemüsegarten im März Sie nicht verpassen sollten, sind hier zusammengefasst.

Was kann man im März aussäen?

Konnten im Januar und Februar nur wenige Pflanzen ausgesät werden, bringt der März gleich eine ganze Reihe von Pflanzen mit sich, die nun in ihr Leben starten wollen. Wärmeliebende Pflanzen wie Tomaten und Brokkoli können in diesem Monat wunderbar auf der Fensterbank angezogen werden. Robustere Ge-

müsesorten wie Karotten und Lauchzwiebeln können dagegen im März schon problemlos direkt ins Beet gesät werden.

Was kann man im März aussäen?

- Aussaat auf der Fensterbank: Andenbeeren, Artischocke, Aubergine, Brokkoli, Erdmandel, Fenchel, Kohlrabi, Melone, Paprika, Romanesco, Rote Bete, Salat, Sellerie, Tomaten
- Aussaat direkt ins Beet: Ackerbohne, Blumenkohl, Erbsen, Haferwurzel, Karotten, Kopfkohl, Lauchzwiebeln, Pastinake, Porree, Radieschen, Salat, Schwarzwurzel, Spinat, Wirsing, Zwiebel

Tip: Damit Ihre Pflanzen ideal versorgt sind, sollten Sie beim Aussäen auf eine hochwertige Erde setzen. Diese versorgt die jungen Pflanzen mit allen Nährstoffen, welche sie für ein gesundes Wachstum brauchen.

Was kann man im März pflanzen?

Zur Gartenarbeit im März zählt nicht nur das Aussäen neuer Pflanzen: Wer bereits im Januar und Februar fleissig war, kann im März bereits seine Beete mit vorgezogenen Pflanzen füllen. Junge Salatpflanzen, aber auch vorgezogener Blumenkohl und Rettich freuen sich bei milder Witterung oder unter einem schützenden Vlies oder Folientunnel über einen Platz im Freien. In besonders milden Lagen können Ende März auch schon die ersten Frühkartoffeln ins Beet gesetzt werden.



Was kann man im März pflanzen?

- Im Beet: Blumenkohl, Brokkoli, Frühkartoffeln, Kohlrabi, Rettich, Rotkohl, Salat, Sellerie, Schnittlauch, Wirsing, Pak Choi

Saisongemüse im März

Nicht nur das Aussäen neuer Pflanzen steht im März auf dem Plan. Der Monat ist auch der passende Zeitpunkt, um das letzte Wintergemüse im Garten zu ernten. Doch auch schon erste Pflanzungen

aus diesem Jahr zeigen ihre Früchte – insbesondere das schnell wachsende Radieschen kann bereits Anfang bis Mitte März aus dem Gewächshaus geerntet werden.

Welches Gemüse kann im März geerntet werden?

- Im Beet: Chicorée, Feldsalat, Spinat
- Im Gewächshaus: Radieschen, Sellerieknollen

Versöhnungsweg 4. Klasse Ufhusen

Am Mittwochnachmittag, 12. Februar 2025 durften die röm.-kath. Religionsunterrichtskinder der vierten Klasse das Sakrament der Versöhnung erfahren.

Mit ihrer Vertrauensperson absolvierten sie in der Pfarrkirche Ufhusen einen Versöhnungsweg, um sich selbst mit ihren Schwächen und Stärken näher kennenzulernen und sich damit auseinanderzusetzen.

Dabei begleitete sie das Gebet Vater-unsere auf ihrem persönlichem Versöhnungsweg. An den fortlaufenden Stationen könnten so zu den Gebetszeilen des Vaterunsers verschiedene Gedanken gemacht werden. Sei es zu Freude, Unstimmigkeiten oder auch zu unterschiedlichen Bedürfnissen in verschiedenen Beziehungen. Sowie sich die Frage stellen wie ist mein Umgang mit unserer Schöpfung. Aber auch Themen wie kann ich mich entschuldigen, wie und wo wird Versöhnung heilend und sichtbar, wurden angesprochen.

Dabei stand die bedingungslose Zusage Gottes auf seine Begleitung und Nähe, aber auch seine Vergebung, an uns im Mittelpunkt.

Ja – Versöhnung geht, ob jung oder alt, alle an. Denn Fehler machen und damit vielleicht gar schuldig werden, gehört zu unserem menschlichen Leben. Wir



wachsen daran. Und wir dürfen uns dabei den Zuspruch Gottes Gewiss sein.

Denn wir alle leben in Verbindungen, empfangen und geben weiter. So lernen wir voneinander, und sind dabei Teil von etwas Grösserem, den wir Christen Gott nennen.

So könnten die vielen Gedanken, und auch das Gespräch mit Seelsorger Jules Rampini, zu einer bereichernden Auseinandersetzung zu Versöhnung und Verzeihen führen.

Mit dem abschliessenden Fliegen lassen des Luftballons am Ende des Versöhnungsweges, durfte so die Unterstützung und auch das Vertrauen in Gott bestärkt werden.

Am Sonntag fand als Abschluss ein Familiengottesdienst mit Versöhnungsfeier



statt. In diesem wirkten die 4. Klässler aktiv mit und brachten dadurch den Gottesdienstbesuchern ihre Gedanken zur Versöhnung und Frieden mit. Mit dem Fliegenlassen der Ballone nach dem Gottesdienst wurden symbolisch die abgegebene Karte veranschaulicht: In den Himmel mit deinen Sorgen, dort sind sie gut aufgehoben.

Text und Bilder: Veronika Blum

Gottesdienste im März

Samstag, 1. März, 19.00
Eucharistiefeier mit anschl. Krankensegen

Mittwoch, 5. März, 10.00
Kommunionfeier an Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuzes. Mitwirkung Liturgiegruppe

Samstag, 8. März, 19.00
Kommunionfeier zum 1. Fastensonntag

Dienstag, 11. März, 14.00
Eucharistiefeier mit anschl. Krankensalbung danach gemeinsames Zvieri im Pfarrsaal

Samstag, 15. März, 13.30
Eltern-Kind-Tag Erstkommunikanten

Sonntag, 16. März, 9.00
Eucharistiefeier zum 2. Fastensonntag

Sonntag, 23. März, 10.00
Ökum. Familiengottesdienst – Suppentag in der Fridli-Buecher-Halle

Samstag, 29. März, 9.30
VEG im Pfarrsaal für Kinder bis zur 3. Primarklasse

Sonntag, 30. März, 9.00
Kommunionfeier zum 4. Fastensonntag

VEG Feier 15.02.2025

Am Samstagmorgen haben wir uns in der Kirche zur VEG Feier versammelt. Unser Thema waren die Farben in der Kirche. Nachdem wir Jesus in unserer Mitte begrüsst haben, durften sich die Kinder aus unserer Mitte ein farbiges Tuch auswählen und erzählen, was ihnen zu dieser Farbe in den Sinn kam. Danach haben die Leiterinnen eine Geschichte erzählt, wie sich die Farben darum streiten, welche wohl die wichtigste wäre. Aber Gott hat uns doch extra viele Farben geschenkt, jede ist anders und jede ist wichtig. Genau wie wir Menschen alle verschieden und einmalig sind. Alle werden gebraucht und gehören zusammen.

So haben die Kinder einen grossen Regenbogen aus den verschiedenen farbigen Tüchern gelegt und haben zugehört aus 1. Mose 9,13 wie Gott uns mit dem Regenbogen ein Zeichen gab, für uns zu



sorgen.

Nun durften die Kinder in der Kirche schauen, welche Farben für die Gottesdienste getragen werden. Wir durften in die Sakristei, wo uns Kläri Dubach die verschiedenen Farben bei den Kleidern, Kordeln und Schärpen erklärte. Die Farben Grün für die Hoffnung und das Leben, Weiss für die Freude und Reinheit, Violett für die Busse und Rot für das Opfer, z.B. am Palmsonntag, Ostern oder Pfingsten.

Die nächste VEG-Feier findet am Samstag, 29. März 2025 zum Thema «Vater unser» statt.

SPENDENAKTION – AUSSENSANIERUNG PFARRKIRCHE – es geht weiter

Die Haussammlung ist mittlerweile abgeschlossen und wir danken für die vielen Begegnungen und die grosse Solidarität.

Das Spendenziel ist erreicht (Spendenstand per 07.02.2025: CHF 213'034.79) und erlaubt uns ab April 2025 mit der Sanierung zu beginnen.

Die Sammlung läuft weiter, denn jeder Franken trägt dazu bei, den Baukredit zu senken und somit uns zukünftig finanziell zu entlasten.

Wir freuen uns, **dank der grossen Unterstützung** das Projekt realisieren zu können!

Der Kirchenrat und die Spendenkommission





WIR REISEN NACH TAIZÉ



ÜBER FRONLEICHNAM VOM 18. BIS 22. JUNI 2025

REISEN WIR GEMEINSAM MIT DEN JUGENDLICHEN
AUS DEM PASTORALRAUM ROTTAL NACH TAIZÉ.

HAST DU LUST, MIT UNS AUF EINE AUFREGENDE UND
UNVERGESSLICHE REISE ZU GEHEN? DANN MELDE DICH
IM PFARRSEKRETARIAT ODER BESUCHE UNSERE WEBSITE
UNTER WWW.PASTORALRAUMLUHINTERLAND.CH
FÜR WEITERE INFORMATIONEN!



PASTORALRAUM
LUZERNER
HINTERLAND

SONNTAG

23. MÄRZ 2025

10 UHR

IN DER FRIDLİ-BUECHER-HALLE UFHUSEN



**SUPPE
ZUM TEILEN**

Für das Recht
auf Nahrung

ÖKUMENISCHER SUPPENTAG

Teilen, was Gott uns schenkt.

FAMILIENGOTTESDIENST

mit anschliessendem Suppenzmittag

- Ökumenischer Gottesdienst mit ref. Pfarrer Zlatko Smolenicki und kath. Pfarreiseelsorger Jules Rampini
- Mitwirkung 1./2. Primarschüler Religionsunterricht mit Veronika Blum
- Musik: AkkoBass mit Silvia Tanner
- ref. Frauenverein Hüswil und Frauengemeinschaft Ufhusen

Wir freuen uns!

Weitere Informationen
sehen-und-handeln.ch

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE

in Zusammenarbeit
mit anderen Kirchen



Fastenaktion



HEKS
Brot für alle



Projekt Senegal



Projekt Bangladesch



reformierte kirche
willisau-hüswil



Evang.-ref.
Frauenverein



Willisau - Hüswil



EVANGELISCHE
KIRCHE
HINTERLAND

Findet Nemo — Kinonachmittag

Film, Popcorn und Sirup! Erlebt zusammen mit dem jungen Clownfisch Nemo und seinen Freunden spannende Abenteuer und genießt dazu feines Popcorn und Sirup. Was braucht es mehr für einen perfekten Kinonachmittag.

Der Film ist gemäss FSK ab 0 Jahren freigegeben und dauert rund 100 Minuten.

Datum: Mittwoch, 19. März 2025

Zeit: Eintreffen ab 13 Uhr, Start des Filmes um 13.30 Uhr

Ort: Pfarrsaal Ufhusen

Kosten: Der Anlass ist gratis

Anmeldung: Um die Vorbereitungen besser koordinieren zu können, würden wir uns über eine Anmeldung bei Erika Staub freuen
078 829 56 07 oder per E-Mail: erika-staub@hotmail.com

Es sind jedoch auch spontane herzlich Willkommen ☺



Vorankündigung

Setzlingsschrank der Frauengemeinschaft Ufhusen

Der Frühling steht vor der Tür und die Natur erwacht langsam aus ihrem Winterschlaf!

Jetzt ist somit die perfekte Zeit, um auch selbst aktiv zu werden und zum Beispiel Gemüse- und Blumensetzlinge anzubauen! Hast du einen grünen Daumen oder möchtest einfach mal ein bisschen Gartenarbeit ausprobieren? Dann laden wir dich herzlich ein, unseren Setzlingsschrank ab Mai dieses Jahres mit deinen überschüssigen Setzlingen zu bestücken! In diesem Schrank werden die überschüssigen Setzlinge kostenlos allen zur Verfügung gestellt, damit noch mehr Ufhusener:innen die Freude am Gärtnern entdecken können. Lassen wir gemeinsam Gemüse und Blumen in unseren Gärten wachsen.

Besichtigung Andermatt Gruppe

An einem sonnigen Wintertag durften wir die Andermatt Gruppe in Grossdietwil besichtigen.

Frau Osterwalder und Frau Graf haben uns über die Geschichte der Andermatt Gruppe aufgeklärt und uns durch den Betrieb geführt.

Angefangen hat alles mit einem Versuch, die Apfelbäume von Martin und Isabell Andermatt ohne Pestizide wurmfrei zu bekommen. Daraus entstanden ist eine grosse Firmengruppe, welche viele Arbeitsplätze schafft, in diversen Ländern produziert und weltweit tätig ist. Dazu gehören die Biocontrol mit Pflanzenschutz, BioVet, bei welcher vor allem die Bienengesundheit eine grosse Rolle spielt und natürlich der Biogarten mit allerlei Hilfsmitteln für den Bauern- und Hausgarten. Zum Beispiel, aus der Welt



der Nützlinge, die Marienkäferlarven gegen Läuse, sowie Madex, welches eben die Apfelbäume wurmfrei hält. Auch einen grossen Vertrieb an biologisch gezogenen Pflanzen bietet Andermatt Biogarten an.

Nach dieser sehr interessanten Besichtigung nahmen einige Frauen, zum Abschluss im Biogarten in Zell einen Kaffee und tauschten sich über das Gehörte oder anders aus. *Jris Giaretta*

Ein 7-Sterne-Hotel öffnet seine Türen

Am 4. April ist es so weit – das „Grand Hotel zur scharfen Kurve“ öffnet seine Türen. Das ganze Wochenende herrscht in unserem Dorf reger Hotelbetrieb. Im 7-Sterne-Hotel zeigen die Turnvereine ihr Können. So werden Kochlöffel ebenso geschwungen wie das Tanzbein oder der Staubsauger. Es gibt exklusive Einblicke in das Hotelleben mit Ausschnitten aus dem Yoga-Kurs, dem Beauty-Salon und dem attraktiven Massageangebot.

Jung bis jung geblieben stecken aktuell inmitten der Vorbereitungen, um allen

Hotelgästen ein unvergessliches Erlebnis zu bieten. Vor und nach den Shows gibt es Fingerfood zu geniessen und nach der Show kann in der Hotelbar bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden.

Vorverkaufstickets gibt es ab heute (1. März) zu kaufen. Informationen dazu finden Sie auf www.tv-ufhusen.ch.

Die Turnvereine Ufhusen freuen sich auf Ihren Besuch im „Grand Hotel zur scharfen Kurve“!

TURNSHOW UFHUSEN

presents



GRAND HOTEL

ZUR

SCHARFEN KURVE



4. April
20.00 Uhr

5. April
20.00 Uhr

6. April
13.30 Uhr

VORVERKAUF

ab 1. März 2025

tv-ufhusen.ch

PNEU
WÜST



BOHOLZWERK

RAIFFEISEN

V-TECH
VERANSTALTUNGSTECHNIK

MEHR
Getränkesservice

DUBACH
HOLZBAU AG
DUBACH
PLANT AG

Fuhrmann
Heating Solar Energy

Generalversammlung der Trachtengruppe Ufhusen

Am Freitag, 31. Januar, traf sich die Trachtengruppe Ufhusen zu ihrer 63. Generalversammlung. Nach einem leckeren Essen aus der Küche vom Restaurant Fisch in Fischbach, eröffnete der Co-Präsident Albert Felber den geschäftlichen Teil. Das Protokoll der letztjährigen Versammlung, der Jahresbericht sowie der Kassabericht wurden einstimmig genehmigt.

Im Jahresbericht wurde das letzte Jahr nochmals in Erinnerung gerufen. Der traditionelle Heimatabend wurde mit drei Aufführungen aufgeführt und war jedes Mal sehr gut besucht. Ein Höhepunkt im Vereinsjahr war sicherlich das Eidgenössische Trachtenfest in Zürich, welches von 10 Mitgliedern besucht wurde. Das Wetter war heiss und das Fest sehr schön. Zudem konnte der Verein dieses

Jahr bei zwei Mitgliedern zur Hochzeit gratulieren. Die Vereinsreise führte uns in diesem Jahr auf den Turren ob Lungern, leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht mit. Dies trübte jedoch die Stimmung der Reisenden nicht.

Leider haben wir in diesem Jahr einen Austritt zu verzeichnen. Dafür duften wir auch dieses Jahr wieder einigen Mitgliedern zu einem Vereinsjubiläum gratuliert werden. Besonders erwähnenswert ist Zita Lustenberger. Seit 50 Jahren ist sie aktiv in der Sing- und Tanzgruppe, war jahrelang im Vorstand und organisiert jeweils die Tombola an unserem Heimatabend.

Nach dem geschäftlichen Teil rundete eine gemütliche Kaffeerunde mit Dessert unsere Generalversammlung ab, bevor sich alle auf den Heimweg begaben.

Text und Bild: Yasmine Johann



Die anwesenden Jubilaren. von hinten links Ottilia Christen, Josy Bernet, Zita Lustenberger, Pia Christen und Roger Giger; von vorne links Renata Mathys und Bettina Baumgartner

Kindertrachtengruppe Ufhusen

Hallo liebe Kinder und Eltern

Schon bald ist es wieder Zeit, um mit den Vorbereitungen für unseren Heimatabend zu starten. Mit lüpfigen Tänzen wollen wir die Besucher begeistern. Die Proben finden jeweils am Freitag von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr statt.

Wir beginnen mit allen Kindern (ab 2. Spielgruppenjahr), am

Freitag, 7. März 2025

17.30 – 18.15

auf der Bühne der Fridli-Buecher-Halle
(alles Weitere erfährst du an der ersten Probe)



Bist du auch dabei? Also, pack deine Tanzschuhe ein und hilf mit das Konzert zu gestalten. Wir freuen uns auf dich und deine Gspändli!

Liebe Grüsse und bis bald!
Angi, Carmen, Priska und Yasmine

KONZERTE:

Mittwoch,	30. April 2025,	20.00 Uhr
Freitag,	2. Mai 2025,	20.00 Uhr
Sonntag,	4. Mai 2025,	13.30 Uhr



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

kompetent
diskret
persönlich

Gut umsorgt im Alter

Angebote für ältere Menschen, deren Angehörige oder Bezugspersonen

Wir sind für Sie da.

Telefon 041 226 11 88, info@lu.prosenectute.ch



Kanton Luzern
lu.prosenectute.ch



Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Ufhusen (D) zu Gast in Ufhusen

Unsere Freunde vom Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Ufhusen (D) besuchen uns vom 12.–14. September 2025 in Ufhusen. Gemeinsam mit unseren Musikkolleg:innen möchten wir ein paar gesellige Tage verbringen. Weitere Informationen zum Programm folgen.

Für die Unterbringung unserer Gäste

zählen wir auf eure Unterstützung. Habt ihr Platz für eine oder mehrere Personen? Ob eine, zwei, drei oder noch mehr – jede Schlafmöglichkeit hilft und bietet die Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu knüpfen oder bestehende Freundschaften zu vertiefen.

Vielen Dank schon jetzt für eure Gastfreundschaft! Für die Anmeldung oder Fragen zur Unterbringung steht euch Sepp Schärli gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

E- Mail: schaerlisep@bluewin.ch

Mobile: 079 441 58 25

Musikgesellschaft Ufhusen

125 125 JÄHRE | RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Luzerner Hinterland
Sonnenplatz 2, 6144 Zell

Was uns ausmacht:
Vorteile.

Jubiläumsszins von
1,25
sichern

Profitieren Sie mit unserer Jubiläumsaktion von einem attraktiven Vorzugszins auf Spargeld, das Sie neu zu Raiffeisen bringen.

raiffeisen.ch/125-jahr-aktion

neues
Datum!

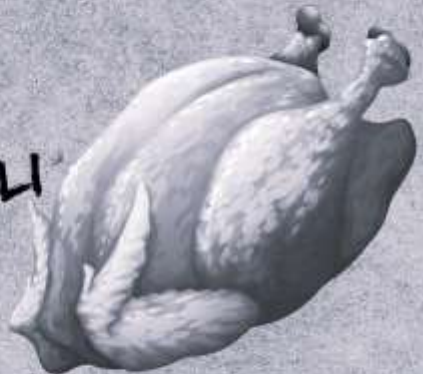
10. Mai 2025

GÜGGALI PLAUSCH



POMMES

FEINE GÜGGALI



SALAT

idee6153



Chrüzschür Ufhusen



BAELEKTRO



WIR SUCHEN DICH

Junges, cooles Team sucht Verstärkung!



Ufhusen hat einen neuen Verein: Linedance Frauen Ufhusen

Alles hat im Herbst 2022 begonnen. Die Frauengemeinschaft hat einen Kurs im Linedance angeboten. Das war ein Volltreffer. Er hat allen Teilnehmenden sehr gut gefallen. Einigen so gut, dass schnell klar war, weiter zu machen. So wurde mit viel Freude weiter geübt und gelernt.

Ja, sogar tolle Auftritte durfte die Truppe erleben.

Inzwischen sind wir eine beständige Gruppe und haben am 4. Februar 2025 einen Verein gegründet.

Heidi Schwegler



Reihe hinten von links: Wagner Rosmarie, Marti Karin, Erni Esther, Brand Nicole, Alt Luzia, Hodel Marion, Sigrist Esther; vorne: Schwegler Heidi, Minder Gaby, Sommer Nicole, Fiechter Ruth. Es fehlt Bernet Uschi

Agathafeier der Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach: Kommandantenwechsel im Zentrum

Die diesjährige Agathafeier der Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach stand ganz im Zeichen vom Kommandantenwechsel Remo Hecht an Fabian Dubach.

Die Feier, die unter dem Motto «Mer gönd steil» in der MZH Ufhusen stattfand, bot einen feierlichen und emotionalen Rahmen für Ehrungen, Beförderungen und Verabschiedungen.

Nach der offiziellen Begrüssung durch den neuen Kommandanten Fabian Dubach eröffnete Pfarrer Thomas Heim die Feier mit einer Andacht. Dabei erinnerte er in einer Schweigeminute an den verstorbenen Kameraden Kurt Hodel. Im Anschluss blickte der abtretende Kommandant Remo Hecht auf das Feuerwehrjahr zurück. Insgesamt 20 Einsätze forderten die Mannschaft. Neben den Brandmeldeanlagen und Ölsuren waren es insbesondere Elementarereignisse und der Einsatz bei der Bell Schweiz AG, der die Feuerwehr auf die Probe stellte. Bei einem Ammoniak-Austritt bewährte sich die eingespielte Zusammenarbeit mit der Bell Schweiz AG und allen beteiligten Stellen, wodurch Schlimmeres verhindert werden konnte.

Ehrungen, Beförderungen und Abschied langjähriger Mitglieder

Gestärkt von einem feinen Nachtessen, begann der offizielle Teil der Agathafeier. Fabian Dubach und Vize-Kommandant Jonas Graber führten durch den Abend und nahmen Ehrun-

gen, Beförderungen sowie Verabschiedungen vor. Für ihre langjährige Treue im Feuerwehrdienst wurden folgende Personen geehrt:

- 10 Jahre: Pascal Höltschi, Christof Felber und Josef Imbach.
- 20 Jahre: Jonas Graber, Bruno Filliger und Meinrad Brunner.
- 25 Jahre: Remo Hecht, Beat Filliger und Fritz Reinhard.

Im Rahmen der Beförderungen wurde Lt Fabian Dubach zum Hauptmann ernannt und Lt Bruno Steffen wurde zum Oberleutnant befördert. Im Weiteren durfte die Feuerwehr sechs neue Gruppenführer zum Korporal befördern: Dominik Graf, Philipp Leimgruber, Thomas Lustenberger, Pirmin Dubach, David Plüss und Dario Müller. Von diesen neuen Kaderleuten wurden Pirmin Dubach und David Plüss sogleich zum Wachtmeister befördert. Zwei motivierte Neuzugänge durften vorgestellt werden. Als Vertreter der Gemeindebehörden der drei Ver-



Austritte v.l.n.r.: Adrian Steiner, Beat Filliger, Roland Birrer, Heimo Schwegler, Markus Bettler, Remo Hecht

tragsgemeinden richtete Michael Bernet aus Ufhusen Dankesworte an die Feuerwehrgemeinde.

Emotionale Verabschiedungen

Besonders emotional wurde es bei den Verabschiedungen von sechs langjährigen Feuerwehrmännern: Sdt Adrian Steiner, Sdt Heimo Schwegler, Gfr Markus Bettler, Oblt Roland Birrer, Oblt Beat Filliger und Hptm Remo Hecht. Eine besondere Würdigung erhielt Remo Hecht, der seit 2011 das Kommando führte. In seiner Feuerwehrzeit bestritt er 208 Einsätze und nahm an 487 Übungen teil. Zum Abschied überreichten ihm sein Vorgänger als Kommandant Beat Stutz und sein langjähriger Vize Ivo Häfliger

einen alten Feuerwehrhelm – gefüllt mit Glace –, verbunden mit einer humorvollen Anekdote. Zusätzlich überreichte ihm die Feuerwehrfamilie ein hölzernes Tanklöschfahrzeug als Erinnerungsgeschenk. Die Gäste verabschiedeten ihn mit Standing Ovation.

Die Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach bedankte sich herzlich bei allen Austretenden für deren unermüdlichen Einsatz und die vielen schönen Stunden bei der Feuerwehr sowie die kameradschaftliche Zusammenarbeit. Schliesslich liess man den gelungenen Abend bei einem feinen Dessert oder einem Drink an der Bar ausklingen.

Bericht und Fotos: Isabelle Kaufmann



Kdt-Vize Kdt v.l.n.r: Jonas Graber, Beat Stutz, Remo Hecht, Ivo Häfliger, Fabian Dubach

85. Generalversammlung Samariter Ufhusen

Die Ufhuser Samariter trafen sich in diesem Jahr zur 85. Generalversammlung im Restaurant Fisch in Fischbach. Nach einem feinen Nachtessen, eröffnete die Präsidentin Beni Nyffenegger den offiziellen Teil der Versammlung, und führte die Mitglieder geschickt und souverän durch die verschiedenen Traktanden.

Im fachtechnischen Jahresbericht erinnerte die Samariterlehrerin Josy Filliger, die Mitglieder an ein abwechslungsreiches Jahr 2024. Viele spannende Übungen durften absolviert werden. Unter anderem wurden die Themen Anatomie und Organe behandelt und den Umgang mit den Diagnostikgeräten geübt. Zudem standen eine gemeinsame Übung mit Zell, eine Feldübung mit den Samaritern Huttwil und Umgebung und eine Gesamtübung mit der Feuerwehr auf dem Plan. Doch der Schwerpunkt in diesem

Jahr, lag bei der Aufschulung der Sanitätsdienstleistenden Samaritern in der IVR-Stufe 2, was einen ganzen Tag in Anspruch nahm.

Auch die Präsidentin Beni Nyffenegger blickte in ihrem Jahresbericht auf das vergangene Jahr zurück. Neben vielen Einsätzen und Sanitätsdiensten, genossen die Mitglieder auch viele gesellige Stunden zusammen, sei es beim Bräteln und Chlaushöck, sowie bei der wunderschönen Reise nach Habkern auf die Lombachalp. Aber auch auf der alljährlichen Samariter Sammlung und an der Ufhuser Kilbi, waren die Samariter anzutreffen.

Des Weiteren wurde das Protokoll, die Jahresrechnung, der Revisorenbericht und das Jahresbudget einstimmig und mit viel Applaus genehmigt und verdankt.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends



v.l.n.r. Ruth Stutz, Margrit Leuthold, Rita Schumacher, Beni Nyffenegger, Monika Filliger

war die Ehrung zweier langjähriger Mitglieder. Margrit Leuthold, die Kassierin, ist bereits seit 10 Jahren und die Präsidentin Beni Nyffenegger seit 40 Jahren aktiv im Samariter Ufhusen mit dabei. Beide engagieren sich mit viel Leidenschaft und Herzblut für den Verein. Als kleines Dankeschön wurde ihnen ein Gutschein und ein Blumenstrauß überreicht.

Zudem durften gleich fünf Samariterinnen zum Ehrenmitglied ernannt werden, welche alle mehr als 30 Jahre Teil des Vereins sind. Dazu gehören Monika Filliger, Pia Räber, Rita Schumacher, Ruth Stutz und Beni Nyffenegger. Sie erhielten alle eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Zum Ende der Generalversammlung dankte die Präsidentin der Gemeinde für das Benutzen des Singsaales, dem Abwart und der Lehrerschaft und den Vereinen für die gute Zusammenarbeit, der Samariterlehrerin und der Moulagegruppe für die geleistete Arbeit, dem Vorstand für die tolle Unterstützung, sowie allen Mitgliedern für das fleissige Mitmachen an den Monatsübungen und der Ehrenpräsidentin für das offerierte Dessert. Mit den besten Wünschen für das kommende Vereinsjahr 2025 schloss Beni Nyffenegger die Versammlung. Mit einem feinen Dessert klang der Abend in geselliger Runde aus.

Sabine Blum



ELEKTRO – SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service. Wir engagieren uns für Sie. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ihre Ansprechpartner



Yannick Trachsel
Leiter Geschäftsstelle
yannick.trachsel@ckw.ch



Samuel Käser
Stv. Leiter Geschäftsstelle
samuel.kaeser@ckw.ch

CKW Zell
041 989 05 00 • zell@ckw.ch
ckw.ch/elektro

CKW.
Axpo Group

Bereit für die Erste Hilfe

Für Führerausweiserwerbende ist es obligatorisch den Nothilfekurs zu absolvieren. Dies nicht ohne Grund. Gerade im Strassenverkehr kann man unerwartet in einen Unfall verwickelt werden oder zu einem dazu stossen. Dass dabei und auch in allen anderen Notsituationen, immer zuerst das Absichern kommt, dies erlernten die 22 Jugendlichen bei den Samariter Ufhusen im Nothilfekurs. In der Fachsprache heisst dies das Ampel-Schema anwenden. Erst die Situation überblicken, dann Gefahren erkennen und dann erst den Ereignisort absichern und wenn möglich Gefahren entfernen. Selbstschutz geht immer vor. Die Kursleiterin Josy Filliger hatte in diesem Jahr viele Anmeldungen und darum führte sie gleich an zwei Januarwochenenden in zwei Kursen einen Nothilfekurs durch. Seit diesem Jahr wird der durch die SGS zertifizierten zehn stündigen Kurs mit einem neuen Prozessplan angeboten. Dies steig die Qualität, da der Kursinhalt ca. alle 6 Jahre wieder auf den neusten Stand gebracht wird. Dadurch sind zum Beispiel die Verbrennungen, die Verle-



gungen der Atemwege oder die Verletzung der Wirbelsäule wieder Teil des Inhaltes. An praktischen Fallbeispielen wurde das Erlernte gefestigt. Gewisse Fertigkeiten, wie einen Druckverband anlegen, Wärmeerhalt machen oder den Helm abnehmen, trainierten die Teilnehmer bei Arbeitsaufträgen. Der Spass durfte auch nicht zu kurz kommen. Ist es doch amüsant, wenn man den Kollegen aus dem Auto bergen kann oder man beim Kollegen, welcher die Rolle als Einsatzzentrale übernimmt, alarmiert. Rückmeldungen wie: «vor dem Kurs hat es mich nicht so motiviert hierherzukommen, doch nun war es doch recht interessant und ich habe viel gelernt» oder «das Erlernen der Reanimation an den Phantomen und das Anwenden des Defibrillators fand ich sehr spannend», zeigten doch auf, dass die Erste Hilfe durchwegs keine trockene Materie ist. Einem Bekannten in einer Notsituation zu helfen oder einfach für jemanden da zu sein, der verletzt ist, dies verändert die Welt nicht. Doch es kann die Welt dieses einten Menschen verändern. In diesem Sinne also sind weitere engagierte Jugendliche bereit Erste Hilfe zu leisten.

Josy Filliger





Dein Partner für
Heizung und Sanitär.

Fuhrmann
GmbH
Heizung Sanitär Energie



fuhrmann-gmbh.ch

Ufhusen · 041 970 11 19 · Huttwil · 062 962 49 50



Gesundheitszentrum Huttwil Gesundheit in Ihrer Region

Das Gesundheitszentrum Huttwil bietet Ihnen zahlreiche Spezialsprechstunden und Therapien aus SRO-Hand. Im Gebäude befinden sich externe Anbieter, die das Gesundheitsangebot erweitern und abrunden.

Spezialsprechstunden und Therapien

- Chirurgie inkl. Wundambulatorium
- Ergotherapie
- Gynäkologische Sprechstunde
- Physiotherapie
- Psychiatrisches Ambulatorium

Externe Therapien und Beratungen

- Augenzentrum Willisau-Huttwil Dr. Thomann
- Hörberatung Johanna Steiner
- Kindertagesstätte Huttwil
- Osteomobil
- TCM Oberaargau – Traditionelle Chinesische Medizin

Kontakt
Montag – Donnerstag,
08.00–12.00 Uhr und
13.00–16.00 Uhr
Freitag, 08.00–12.00 Uhr

T 062 959 61 61

Wir sind weiterhin für Sie da
und nehmen neue Patientinnen
und Patienten auf.

spital
region
oberaargau **SRO.**

P.P.

CH-6153 Ufhusen
Post CH AG

Retouren an:
Ufuser Zeitung
Mühlematt 2
6153 Ufhusen

